

MÄRZ 2026

# **SICHERHEITSRELEVANTES SIGNIFIKANTES EREIGNIS: IRRÜMLICHES SCHLIESSEN EINES VENTILS IM FILTERSYSTEM DES KÜHLWASSERKREISLAUFS VON REAKTOR 3**

# HINTERGRUND

## Vorstellung des SFI-Filtersystems:

- Die Reaktoren 3 und 4 haben ein Wasserfiltersystem (SFI) im Inneren eines gemeinsamen Pumpwerks für die beiden Reaktoren. Für den einwandfreien Betrieb jedes Filtersystems, das redundant ausgelegt ist, muss der Filter regelmäßig gespült werden.

## Situationsbeschreibung:

- Als am 9. September 2025 ein Arbeitseinsatz bei Reaktor 4 durchgeführt werden sollte, schloss der Betreiber irrtümlich ein Ventil des Filterspülsystems bei Reaktor 3, wodurch die Spülfunktion nicht mehr wirksam war.
- Als die Unregelmäßigkeit etwa vier Stunden später entdeckt wurde, brachte der Betreiber das Ventil umgehend wieder in die korrekte Stellung und hielt so die Fristen gemäß den vorgeschriebenen Verhaltensweisen bei einem Ausfall einer Redundanz des Rechenfilters ein.
- Da **sich jedoch bereits 2022 ein ähnlicher Vorfall ereignete**, forderte die ASNR EDF dazu auf, die **Einstufung neu zu bewerten**, um insbesondere zu berücksichtigen, dass die ergriffenen Maßnahmen nicht ausreichend Wirkung gezeigt haben, um ein erneutes Eintreten dieser Situation zu verhindern.

# HINTERGRUND

## Ursachen:

- Menschlicher Faktor: Der Anlagenwärter, der den Arbeitseinsatz durchführte, hat die Eigenkontrolle an dem zu bedienenden Ventil außer Acht gelassen, die Nummer des Reaktors wurde nicht berücksichtigt.

## Auswirkungen:

- **Real:** Beeinträchtigung der Sicherheitsfunktion in Zusammenhang mit der Reaktorkühlung infolge des Ausfalls von Redundanz A des SFI-Systems der beiden Reaktoren 3 und 4, wobei Redundanz B weiterhin einsatzbereit war
- **Potenziell:** Bei einer stärkeren Ansammlung von verstopfenden Partikeln an den SFI-Filtern wäre die Nachwärmeabfuhr über die Zwischenkühl-/Nebenkühlwasserkreisläufe von Redundanz A der Blöcke 3 und 4 wegen des Ausfalls der Spülanlage der Rechenfilter zunehmend beeinträchtigt gewesen